



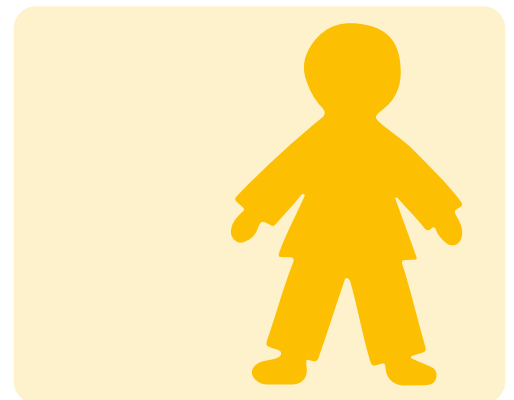
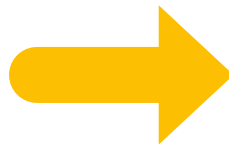
WO ICH DAZUGEHÖREN WILL ÜBUNG

1. Lies dir zunächst folgenden Text durch.

Alle Menschen sind Teil von Gruppen. Gruppen sind wichtig, um mit Menschen auf nahe Weise zu sprechen, zu lernen oder Spaß zu haben. Alle Menschen wollen sich zu irgendeiner Gruppe zugehörig fühlen. Manche Gruppen können wir uns freiwillig aussuchen, andere nicht. Die meisten Menschen werden in eine Familie geboren, eine nicht freiwillige Gruppe. Manche finden ihre Familie super, andere kommen nicht mit ihr klar. Später können wir zum Beispiel entscheiden, welche Freund*innen wir haben, eine freiwillige Gruppe. In welche Klasse wir kommen, können wir häufig nicht entscheiden. Dafür aber, welche Kurse wir in der Mittelstufe wählen. In der Freizeit entscheiden wir, welche Musik wir hören, welchen Sport wir treiben oder welchen Personen wir bei Instagram folgen. Wichtig ist: Die Gruppen, in denen wir stecken beeinflussen uns. All diese Gruppen haben eigene Regeln. Manchmal sind die genau, weil sie als Klassenregeln an der Wand stehen. Manchmal sind es ‚geheime‘ Regeln, die wir lernen zu verstehen ohne, dass man darüber spricht: Wir wissen, dass wir uns im Büro der Schulleitung anders verhalten sollten, als bei älteren Menschen am Mittagstisch oder mit unseren Freund*innen beim Sport. Dafür braucht es keine Gesetze. Wir wissen das.

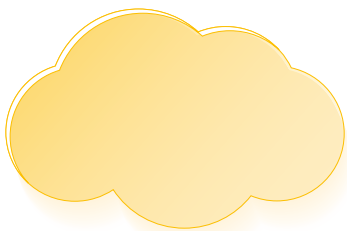
2. Schreibe nun in jede Wolke eine Gruppe, zu der du gehörst und die wichtig für dein Leben ist. Nutze dafür die nächste Seite. Beispiel: Wolke XX: Mädchen, Wolke XX: Schülerin, Familie Schmidt, Türkin, Christin, Fußballerin, Gamerin, Künstlerin etc.

Gruppen zu denen ich gehöre



3. Wenn du die Gruppennamen eingetragen hast, trage Regeln und typisches Verhalten, die wichtig sind für diese Gruppe, in die Zellen unter den Wolken ein. Zum Beispiel: Toleranz, Respekt, viel lernen, keine Gewalt.
4. Kreuze nun jede Wolke an: Grün für die Gruppen, zu denen du freiwillig gehörst; Orange für die Gruppen, zu denen du nicht freiwillig gehörst.
5. Nun kreuze an: Die Regeln oder das typische Verhalten der Gruppe, das auch auf dich zutrifft.
6. Schreibe die Gruppennamen der Wolken, die für dich persönlich besonders wichtig sind, neben die Figur.
7. Überlege, was du für dich noch wichtig findest, aber in keiner der Gruppen abgebildet wird. Schreibe diese Eigenschaften neben die Figur.

Gruppen zu denen ich gehöre



8. Lies dir nun folgenden Text durch.

Wir alle gehören zu verschiedenen Gruppen. Für alle Gruppen gibt es unterschiedliches Verhalten oder Regeln, die wichtig sind. Du entscheidest, was du davon annehmen möchtest. Du entscheidest, was dir wichtig ist. Und es ist normal, dass du mehrfachzugehörig bist. Du solltest dich nicht entscheiden müssen zwischen den Gruppen, sie dürfen alle ein Teil von dir sein. Aus den verschiedenen Gruppen kannst du für dein Verhalten, Wünsche, oder deine Ziel neue Vorstellungen für dein Leben gewinnen, die wie ein weitere Gruppe, nur dir allein gehört.

9. Schreibe nun in zwei kurzen Sätzen, was „mehrfachzugehörig“ in Bezug auf deine Gruppen bedeutet.